



Ägypten

2. Lies zunächst den Text.

Die Pyramiden von Gizeh in Ägypten zählen zu den sieben Weltwundern der Antike. Die Cheopspyramide ist 147 Meter hoch und hat eine Seitenlänge von 230 Metern. Bei ihrem Bau wurden über zwei Millionen Steinblöcke mit einem Gewicht von jeweils mehr als zwei Tonnen verwendet. Der Bau der Cheopspyramide dauerte über 20 Jahre. Man geht davon aus, dass ständig 20 000 Menschen auf der Baustelle tätig waren. Während der dreimonatigen Nilschwemme, wenn die Bauern nicht auf den Feldern arbeiten konnten, mussten diese zusätzlich beim Pyramidenbau helfen. Dann waren wohl gleichzeitig über 100 000 Menschen mit dem Pyramidenbau beschäftigt.



- a) Welche Fläche bedeckt die Cheopspyramide?
- b) Wie viele Tonnen wiegt die Cheopspyramide mindestens?
- c) Wie viele Stunden wurden zum Bau der Cheopspyramide in etwa aufgewendet, wenn die Arbeiter und Bauern pro Tag zehn Stunden gearbeitet haben?
- d) Welche Probleme brachte eine so große Baustelle mit sich?

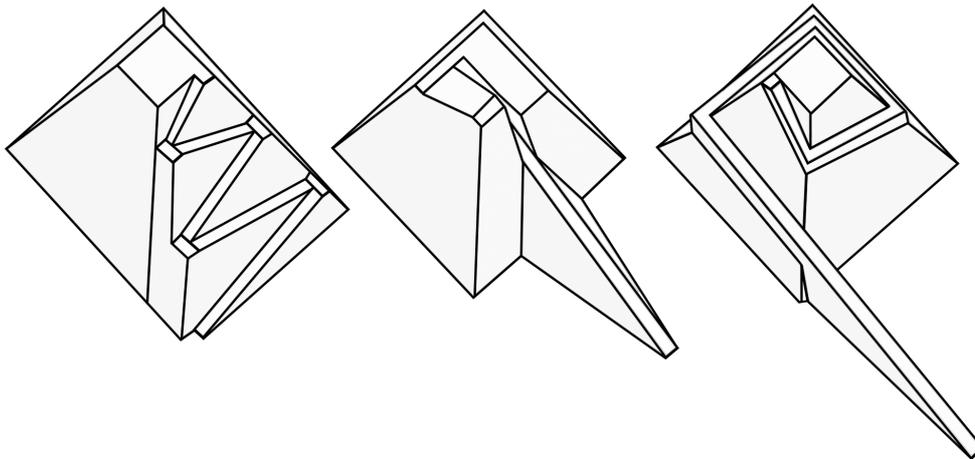
3. Warum die Pyramiden errichtet wurden, ist heute unumstritten. Sie dienten den Pharaonen als Grabanlagen. Wie es den Ägyptern aber gelang, mit den damals vorhandenen Mitteln solch riesige Bauten zu errichten, ist bis heute unter den Wissenschaftlern umstritten. Die Grafiken zeigen drei verschiedene Modelle, wie Pyramiden gebaut worden sein könnten.

- a) Leider stehen die Modellbezeichnungen nicht über den richtigen Abbildungen. Ordne die Bezeichnungen den richtigen Abbildungen zu.

Innenrampe

Wendelrampe

Zickzackrampe



- b) Beschreibe anhand eines Modells, wie der Pyramidenbau funktioniert haben könnte.



Die Griechen

1. Die Griechen hielten seit 776 v. Chr. alle vier Jahre zu Ehren des Göttervaters Zeus sportliche Wettkämpfe ab. Die Bilder zeigen Ausschnitte von Vasen, die bis heute erhalten geblieben sind.

Ordne die genannten Sportarten den Vasenausschnitten zu.

Waffenlauf | Wagenrennen | Laufen | Boxen | Ringen



① _____



② _____



③ _____



④ _____

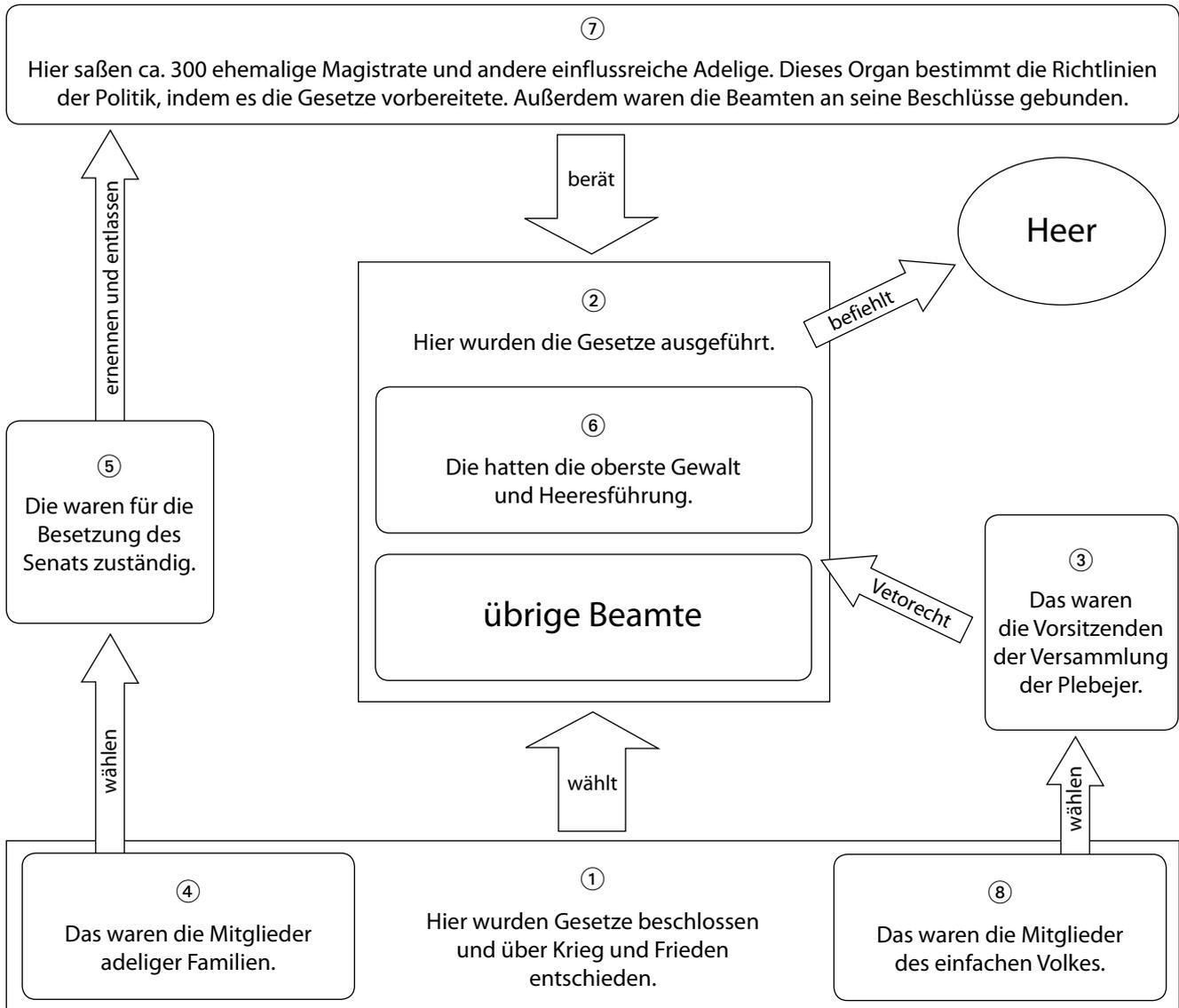
2. Welche dieser Sportarten gibt es noch heute bei den Olympischen Spielen?

3. Überlege, warum griechische Künstler die Sportarten auf Vasen dargestellt haben?



1. Vervollständige das Schaubild, indem du die Begriffe richtig zuordnest.

Die Buchstaben der Begriffskarten ergeben dann in der Reihenfolge von ① bis ⑧ die Bezeichnung der Römer für ihren Staat.



P	10 Volkstribune
B	2 Zensoren
U	Patrizier
R	Volkversammlung

I	Senat
E	Magistrat
K	Plebejer
L	2 Konsuln

Das Lösungswort lautet: _____
 ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧